



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

CXXVI. Markgraf Johann übergibt seinem Küchenmeister Ulrich Zeuschel das Schloß Spandow mit allen Zubehörungen und überhaupt alle seine Einnahmequellen, damit dieser davon für die Haushaltung, ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

CXXVI. Markgraf Johann übergiebt seinem Küchenmeister Ulrich Zeuschel das Schloß Spandow mit allen Zubehörungen und überhaupt alle seine Einnahmsquellen, damit dieser davon für die Haushaltung, Küche, Keller, Marstall u. des Markgrafen sorge,  
den 8. Januar 1433.

Wir Johanns, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc., Bekennen öffentlichen mit diessem briefe für allermeniglich, das wir nach Rate vnser Rete vnd wolbedachtem mite dem Erfamen vnserm kuchmeister vnd lieben getrewen vlrico czeuschel vnser Slossz Spandow mit- sampt den mulen, wassern, heyden, bruchen, vellen vnd allen andern zugehorungen desselben slosszes Spandow, nichts aufzgenommen, Item die orbete in vnser statt Berlin, die mulen vnd czolle da- selbst, das uberige aufz vnsern czölln Trebin vnd Sarmunt vnd dar zu vnser bruchgerichte zur wriettzen an der Oder jn gegeben vnd entuolhen haben, geben jn vnd entuelhen dem gnanten vlrico vnserm kuchmeister das vorgeschriben vnser Slossz Spandow mit sampt den vor- geschriben ierlichen czinzen vnd renten in craft dieses briefs, Also das er die von gebung dieses briefs nu allewege fürder mer wenn vnd wo sie in den vorgeschriben vnsern Slossen, Steten vnd Ampten geuallen, von vnsern wegen vngehendert, fordern, innemen vnd von solichen czinzen vnd Renten hie zu Spandow vnd jn der newenmarcke vnser kuchen, kelre, Cammer, marstall vnd auch sunst was zu hawtzhaltung gehört, getrewiglichen nach allem seinem vermugen vorsteen vnd aufzrichten sol ongeuerde. Weres auch sach, das der gnant vlricus uber solich obgeschriben ierlichen czinze vnd rente zu vnserm nutze vnd notdurfft ennigerleye aufzgewonne vnd aufz brechte, das er mit redlicher, kuntlicher rechnung beweifete vnd wissentlichen machte, So sullen noch wollen wir oder vnser erben den obgnanten vlrich, vnsern kuchmeister, oder sein erben des vorgeschriben vnser Slosses Spandow vnd der vorgeschriben vnser ierlichen czinze vnd rente nicht entfetzen, Es sey denn, das wir oder vnser erben jm oder seinen erben solich sein redlich verrechente schulde gut- lichen vnd zu dancke aufzrichten, geben vnd bezalen; vnd wenn wir oder vnser Rete jm denn derselben schulde, ein aufzrichtung getan haben, So sol er oder sein erben vns oder vnsern erben des vorgeschriben vnser Slosses mit den vorgeschriben vnsern ierlichen czinzen vnd Renten ledig- lichen abetreten vnd wider einantwurten on alle widerrede getrewlich ongeuerde. Zu urkunde mit vnserm aufgedructen Insigel uersigelt vnd Geben zu Spandow, am donrstag nach trium Regum, Anno domini M°. CCCC°. XXXIII°.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 61.

CXXVII. Markgraf Johann verleiht an Peter Michel, Bürger zu Spandow, Besitzungen zu Egin und Markede, welche das Leibgedinge der Ise von Burgstal, Gebhards Hausfrau, gebildet haben, am 9. Januar 1433.

Wir Johanns, von gotis gnaden Marggraue zcu Brandenburg vnd Burggraue czu Nuremberg etc., Bekennen —, das wir vnsern lieben getruwen peter michile, Burger zcu Spandow, vnd allen seinen rechten erben diese hirnachgeschriben guter, ierlichen czinze vnd